

Gabriel Müller legt den Grundstein

Fußball-Rheinlandliga: Überlegene SG Malberg feiert mit 3:0 über SG Altenkirchen ersten Heimsieg

Von Désirée Rumpel und Stefan Nink

■ **Malberg.** Mit dem klaren 3:0 (1:0) gegen die SG Altenkirchen/Neitersen feierte die SG Malberg/Elkenroth/Rosenheim/Kausen am Mittwochabend in der Fußball-Rheinlandliga den ersten Heimsieg der Saison.

Die Einheimischen, die unbedingt den am Sonntag in der Metternicher Kaul erzielten 3:2-Auswärtssieg bestätigen wollten, kamen besser in Tritt, wirkten insgesamt griffiger und hatten mehr vom Spiel. Der Gast hingegen war zumeist nicht eng genug am Mann. Malbergs Sturmmitzler Gabriel Müller setzte offensiv die meisten Akzente bei der Heun-Elf. Nachdem er sich am rechten Flügel durchgesetzt hatte, landete Müllers Schuss am Außenpfosten des von Constantin Redel gehüteten Kastens der Altenkirchener und Neitersers (14.).

Nach einer halben Stunde gelang Malberg dann der flüssigste Angriff – erneut über Gabriel Müller, der von links kommend den mitgelaufenen Lukas Müller per flacher Hereingabe bediente und dieser aus zehn Metern das Gehäuse verfehlte.

Obwohl bei der SG Altenkirchen, die früh auf den an Oberschenkelproblemen laborierenden Niklas Herfen verzichten musste, nach vorne vieles Stückwerk blieb, hatte das Team zweimal großes Pech. Lediglich wenige Zentimeter fehlten gleich zweimal zu einem Toreffekt und der Führung. Marco Scholz (25.) und Stefan Peters per Distanzschuss (42.) setzten die Kugel jeweils an die Unterkante der Latte. Da war Matthias Zeiler mit Fortuna im Bunde.

Das Tor vor dem Pausenpfiff fiel dann zum Ärger von Altenkirchens Trainer Dominik Pistor auf der anderen Seite. Nach einem weiten Schlag der Platzherren verließ sich Bersan Cetin auf Stefan Peters und umgekehrt. Gabriel Müller hatte den Braten gerochen und spitzelte den Ball zum 1:0 ins Netz.

Viel hatte sich der Gast für den zweiten Durchgang vorgenommen, wurde aber kalt erwischt. Gabriel Müller bewies seinen Torriecher und köpfte das Spielgerät nach einem von Redel abgewehrten Schuss von Lee Weber ungehindert über den chancenlosen Schlussmann ins



Lukas Müller (Malberg, links) wird hier im letzten Moment von Yannik Stein entscheidend gestört. Rechts ist Altenkirchens Torwart Constantin Redel bereit für die Abwehr.

Gehäuse der Gäste (49.) – der Weg zum angestrebten Erfolgserlebnis war für Pistor's Schützlinge plötzlich noch viel weiter geworden. Dann zischte Bastian Bleesers Schuss aus halblinker Position nur knapp am langen Eck vorbei (63.) – da hätte Redel erneut das Nachsehen gehabt.

SG Malberg/E./R./K. – SG Altenkirchen/Neitersen 3:0 (1:0)

Malberg: Zeiler – Graf (73. Benner), Becker, J. Müller, Bleeser – Heidrich, Zimmermann (69. Franken) – Weber (88. Jung), L. Müller (78. Neitzert), Klein (60. Märzhäuser) – G. Müller.
Altenkirchen: Redel – Herfen (17. Bannas), Cetin, Stein, Bilac (82).

Während Pistor auf „Betriebs­temperatur“ war und sich nach einer Kritik wegen eines ausgebliebenen Pfiffs des Schiedsrichters die Gelbe Karte abholte (69.), ließen seine Männer die rechte Derby­stimmung vermissen. Pistor versuchte alles, stellte hinten auf Dreierkette um und beorderte Yannik

Schürdt, Weber (57. Wycisk), Peters – Scholz, Tsannang, Blakaj (46. Topal) – Magomadov.
Schiedsrichter: Markus Wozlawek (Bad Breisig).
Zuschauer: 240.
Tore: 1:0, 2:0 Gabriel Müller (45., 49), 3:0 Lee Weber (87.).

Stein in die Offensive. Es half aber nichts, die Malberger blieben kompakt. Sven Heidrich hätte dann nach einer Bleeser-Ecke den Sack endgültig zumachen können, doch sein Kopfball ging links an Redels Kasten vorbei (79.). Allerletzte leise Zweifel am Dreier der Heun-Elf beseitigte dann Lee Weber, der mit dem Tor zum 3:0 seine starke Leistung krönte (87.).

„Geht ein Latten-Ding rein, läuft das Spiel anders“, bilanzierte Heun. „Aufgrund der zweiten Halbzeit geht das Ergebnis aber in Ordnung.“ Kollege Pistor war maßlos enttäuscht. „Wir haben nie ins Spiel gefunden und nichts von dem umgesetzt, was wir uns vorgenommen hatten. Am Sonntag erwarte ich eine Reaktion.“

Wissen schenkt ein halbes Dutzend ein

Fußball-Rheinlandliga: Westerwald-Duell gegen Niederroßbach ist nur eine Viertelstunde lang offen

■ **Wissen.** Er sehe die Niederroßbacher in der gleichen Situation, in der er selbst mit dem VfB Wissen vor drei Jahren gewesen sei, meinte Thomas Kahler im Vorfeld der Rheinlandliga-Heimspiels gegen die SG Niederroßbach/Emmerichenhain. Damals zahlten die Wissener reichlich Lehrgeld. Mittlerweile aber sind sie in der Position, in der sie das Lehrgeld einkassieren – am Mittwochabend von der SG Niederroßbach, die auf dem Rasen des Dr.Grosse-Sieg-Stadions mit 0:6 (0:4) unter die Räder kam.

Eine Viertelstunde lang hielt der Aufsteiger mit, doch nachdem Paul Christian bei einer Freistoßhereingabe von Felix Arndt am höchsten gestiegen war und zum 1:0 eingeköpft hatte, spielte nur noch der VfB. Jakob Jancek, der aus kurzer Distanz zu hoch zielte (21.), und Philipp Weber, der aus größerer Distanz zu genau zielte (28., Latte), hätten den Vorsprung bereits ausbauen können. Das erledigte stattdessen Armando Grau, der Benny Walkenbach auf dem falschen Fuß erwischte, sich den Schnelligkeitsvorteil gegenüber dem Niederroßbacher Innenverteidiger zunutze machte und flach zum 2:0 einschoss (31.).

Danach kam es für die Gäste knüppeldick. Nur zwei Minuten später flankte Julian Wienold perfekt auf den Kopf von Tom Pirslijn, der wunderbar auf Jancek ablegte. Der Kroatie machte es diesmal besser und traf flach zum 3:0. Damit war die Toreflut im ersten Abschnitt aber noch nicht beendet. Wieder war der starke Wienold über links durchgebrochen und brachte den Ball in die Mitte, wo Armando Grau im Stile eines Torjägers entgegen der Laufrichtung von SG-Keeper Jan Kiefer den Ball an den Innenpfosten setzte, von wo aus er den Weg zum 4:0 ins Netz fand (38.).

Abgesehen von zwei Halbchancen für die Gäste durch Tim-Luca Daniel, dessen Schuss aus 18 Metern (23.) ebenso vorbeistrich wie Luca Reichmanns Freistoß aus 30 Metern, sahen die 230 Zuschauer ab der 15. Minute Einbahnstraßenfußball.

Die Partie war damit zur Pause entschieden, was Kahler bereits mit

Wiederbeginn zu einem Doppelwechsel nutzte. Zwar nahmen die Wissener im Gefühl des sicheren Sieges den Fuß vom Gas, was den Gästen allerdings nur bedingt dabei half, die Niederlage im Rahmen zu halten.

Denn der zweite Durchgang war keine drei Minuten alt, da klingelte es erneut im Niederroßbacher Kasten. Nachdem Grau abermals nicht aufzuhalten war und von der Grundlinie aus querlegte, musste Felix Arndt nur noch den Fuß halten (48.). Das halbe Dutzend voll machte Luca Antonio Groß, der nach Hackenvorlage des eingewechselten Til Cordes per Flachschuss aus 15 Metern ins linke Eck traf (79.).

„Die Mannschaft kann man zu dieser Leistung nur beglückwünschen“, war Kahler hinterher voll des Lobes. „Nach den ersten 15 Minuten kamen wir immer besser rein. Wir waren im Angriff sehr variabel und haben unsere Chancen konsequent genutzt.“ Und das zu einem Sieg, der für den Niederroßbacher Trainer Stefan Häßler „auch in der Höhe verdient ist. Nach dem zweiten Gegentor waren wir hoffnungslos überfordert, hatten zu viele Ballverluste und halften bei allen Toren kräftig mit. Das war einfach zu wenig.“

Jens Kötting/A. Hundhammer

VfB Wissen – SG Niederroßbach 6:0 (4:0)

Wissen: Klappert – Pirslijn, Christian (57. Niedergesäß), Weitershagen, Wienold (46. Krauß) – Weber, Bayram – Arndt (71. Freudenberg), Jancek (46. Becher), Groß – Grau (57. Cordes).

Niederroßbach: Kiefer – Schellenberg (71. Ishizuka), Blech, Walkenbach, Künkler – St. Moosakhani (71. Besirevic) – Daniel (88. Yolcu), Matsuda, Haller, Reichmann (46. Feger) – Ramb (76. Thomaser).
Schiedsrichter: Alexander Mroß (Niederfell).
Zuschauer: 230.
Tore: 1:0 Paul Christian (16.), 2:0 Armando Grau (31.), 3:0 Jakob Jancek (33.), 4:0 Armando Grau (38.), 5:0 Felix Arndt (48.), 6:0 Luca Antonio Groß (79.).

Fußball überkreislich

Rheinlandliga

FV Morbach - SG Alfbachtal Ellscheid	4:0
FSV Salmrohr - FSV Trier-Tarforst	4:1
VfB Wissen - SG HWW Niederroßbach	6:0
FC Hochwald Zerf - FSG Ehrang	1:0
SGE Mendig/Bell - TSV Emmelshausen	6:0
SG Malberg - SG Altenkirchen	3:0
TuS Mayen - FC Metternich	4:4
FC Cosmos Koblenz - SG 99 Andernach	1:0
SG Schneifel Stadtkyll - FC Bitburg	1:3

8. Bayer 04 Leverkusen	6	15:12	7
9. Bor. Mönchengladbach	5	5:4	7
10. MSV Duisburg	5	7:11	6
11. SC Preußen Münster	6	7:10	5
12. Fortuna Köln	6	6:19	4
13. SC Paderborn	6	9:19	3
14. Sportfreunde Siegen	5	5:19	3
15. FC Hennef 05	6	6:17	2
16. SV Deutz 05	5	4:24	0

Fußball Jugend Ww/Sieg

A-Jugend-Kreisklasse

JSG Bitzen II - JSG Schönstein II	1:6
JSG Wisslerl. Schönst. II - Spfr Selbach	15:2

1. JSG WellerLand Schönstein II	2	21:3	6
2. JSG Hammerland Bitzen	1	14:0	3
3. JSG Altenkirchen II	1	4:1	3
4. JFV Oberwesterwald	0	0:0	0
JSG WellerLand Westerburg II	0	0:0	0
6. JSG Kreuzberg Roßbach II	1	1:4	0
7. Spfr Selbach	1	2:15	0
8. JSG Hammerland Bitzen II	2	1:20	0

B-Jugend-Kreisklasse

JSG Liebenscheid - Guckheim	4:5
SV Niederfischbach - Lautzert	6:0
JSG Neitersen II - Herschbach	1:1
Scheuerfeld II - Hachenburg	0:0/0:3

1. JSG Herschbach/Oww.	2	9:1	4
2. JSG Neitersen II	2	7:1	4
3. SV Niederfischbach	1	6:0	3
4. JSG Liebenscheid	2	8:7	3
5. JSG Hachenburger Westerwald	1	0:0	3
6. JSG WellerLand Guckheim	2	5:10	3
7. JSG Hammerland Hamm	0	0:0	0
8. JSG Puderbacher Land Lautzert	2	2:10	0
9. JSG Siegtal/Heller Scheuerf. II	2	0:8	0

JSG Hammerl. Hamm II - JSG Weitefeld	3:0
JSG Langenhahn II - JSG Kirchen II	4:0
JSG Weyerbusch II - JSG Hachenburg II	5:0

1. JSG Weyerbusch II	2	7:1	6
2. JSG WellerLand Schönstein	1	12:0	3
3. JSG WellerLand Langenh. II	1	4:0	3
4. JSG Hammerland Hamm II	2	3:2	3

5. JSG Hachenb. Westerwald II	2	2:5	3
6. JSG Weitefeld	1	0:3	0
7. JSG Siegtal/Heller Kirchen II	2	1:6	0
8. SG 06 Betzdorf	1	0:12	0

D-Jugend-Leistungsklasse

JSG Atzgift - JSG Wippert. Honigsessen	3:0
SG 06 Betzdorf - JSG Hachenburg	4:1
JSG Niederhausen II - JFV Wolfstein III	0:3

JSG Westerburg - JSG Schönstein II	5:2
------------------------------------	-----

1. SG 06 Betzdorf	2	6:1	6
2. JSG Atzgift	2	5:1	6
3. JSG WellerLand Westerburg	2	8:5	4
4. JFV Wolfstein III	2	3:2	3
5. JSG WellerLand Schönstein II	2	4:6	3
6. JSG Wippertal Honigsessen	2	3:5	3
7. JSG Siegtal/Heller Scheuerfeld	1	3:3	1
8. SSV Weyerbusch	1	2:3	0

Löb verpasst Podium um einen Punkt



■ **Rudersberg.** Beim vorletzten Rennen zur deutschen Motocross-Meisterschaft ging auch der Derschener Phil Niklas Löb erneut in der 250er-Klasse an den Start. Nachdem sich im Zeittraining ein Absperrband in sein Hinterrad eingewickelt und es für ihn somit letztlich nur zu einem mittelmäßigen Startplatz gereicht hatte, legte Löb in den beiden Rennläufen zwei super Starts hin. Jeweils nach der Startkurve reichte er sich unter den Top-5 ein. Nach Platz sechs im ersten Rennen setzte er im zweiten noch einen drauf und wurde Dritter. In der Tageswertung bedeutete das den vierten Platz – nur einen Punkt hinter Podiumsplatz drei. *red*

Foto: Manfred Schell

Schmidt feiert Jubiläumerfolg

Senioren-Leichtathlet holt seinen 50. DM-Titel

■ **Erding.** Seit 1981 geht Franz Josef Schmidt (aktuell Altersklasse M 70) regelmäßig bei den Deutschen Seniorenmeisterschaften an den Start und konnte bis zu dieser Saison 48 Titel für sich verbuchen. Da lockte den Sportler aus den Reihen des VfB Wissen das Ziel, in diesem Jahr die 50. voll zu machen, weshalb er sich nach dem Ausfall der Deutschen Senioren-Hallenmeisterschaften anlässlich der Freiluft-Titelkämpfe im bayrischen Erding akribisch vorbereitet hatte.

Dort kristallisierte sich laut Medaillevergabe heraus: Neben Schmidt waren dies Peter Schulz (Gazelle Porzheim) und Jochen Moshage (TG Herford). Das sollte sich dann auch bei den beiden Finalläufen bestätigen. Bei Temperaturen von acht Grad und Nieselregen gestaltete Meisterschaftsneuling Moshage beide Rennen bis jeweils 150 Meter vor dem Ziel von der Spitze, musste aber dann die Sprintqualitäten seiner Verfolger anerkennen. Die Zieleinläufe zeigten ein identisches Resultat. Über 800 Meter siegte Schmidt (2:54,83 Minuten) vor Schulz (2:46,67) und Moshage (2:49,23). Einen Tag später dann machte der VfB-Athlet sein persönliches Zielvorhaben über 1500 Meter (5:53,00 Minuten) mit seinem 50. Deutschen Meistertitel vor Schulz (5:53,31) und Moshage (5:57,76) wahr. *red*

Fußball Jugend überkreislich

B-Junioren-Bundesliga West

Sportfreunde Siegen - 1. FC Köln	2:4
FC Schalke 04 - SV Deutz 05	7:1
Fortuna Köln - MSV Duisburg	1:4
Arminia Bielefeld - VfL Bochum	3:3
SC Preußen Münster - FC Hennef 05	4:3
Fort. Düsseldorf - Borussia Dortmund	1:4
Bor. M'gladbach - Bay. Leverkusen	2:1
SC Paderborn - Rot-Weiss Essen	2:2

1. FC Schalke 04	6	21:1	18
2. Borussia Dortmund	6	27:5	16
3. Arminia Bielefeld	5	16:7	11
4. Fortuna Düsseldorf	6	17:11	11
VfL Bochum	6	17:11	11
6. 1. FC Köln	5	16:9	10
7. Rot-Weiss Essen	6	8:7	9

9. JSG Hachenburg	2	2:6	0
10. JSG Hammerl. Niederhausen II	2	1:5	0

D-Jugend-Kreisklasse, Staffel 1

JSG Ingelbach - JSG Herdorf	0:8
SSV Weyerbusch II - JSG Neitersen II	3:1
JSG Atzgift II - JSG Scheuerfeld II	5:2
JSG Schönstein III - SG Betzdorf III	14:0
JSG Westerburg II - Niederhausen III	8:0

1. JSG Atzgift II	2	13:2	6
2. JSG Herdorf	2	13:3	6
3. JSG WellerLand Westerb. II	2	10:1	6
4. JSG WellerLand Schönstein III	2	15:1	4
5. SSV Weyerbusch II	2	6:6	3
6. JSG Scheuerfeld II	2	5:8	1
7. JSG Ingelbach	2	3:11	1
8. JSG Hml. Niederhausen III	2	1:9	1
9. JSG Neitersen II	2	2:5	0
10. SG 06 Betzdorf III	2	0:22	0

D-Jugend-Kreisklasse, Staffel 2

JSG Westerburg III - JSG Alpenrod	1:7
JSG Herschbach - SV Niederfischbach	2:7
JSG Atzgift III - Gebhardshainer Land	2:2
JFV Oberwesterwald II - SG Betzdorf II	0:1
JSG Westerburg III - JSG Nauroth	0:9

1. JSG Wolfstein Nauroth	2	12:2	6
2. JSG Atzgift III	2	13:3	4
3. SV Niederfischbach	2	9:4	4
4. JSG Alpenrod	1	7:1	3
5. SG 06 Betzdorf II	2	2:11	3
6. JSG Neunkhausen	1	2:2	1
JSG Gebhardshainer Land	1	2:2	1
8. JFV Oberwesterwald II	2	2:4	0
9. JSG Herschbach/Oww.	1	2:7	0
10. JSG WellerLand Westerb. III	2	1:16	0

E-Jugend-Leistungsklasse

JSG Pottum - JSG Schönstein	1:0
SSV Weyerbusch - JSG Wolfst. Mörlen	2:10
SG 06 Betzdorf - VfL Hamm	1:6

1. VfL Hamm	2	13:1	6
2. JSG Rennerod	2	8:5	4
3. JSG Pottum	2	4:3	4
4. JSG Wolfstein Mörlen	1	10:2	3
5. JSG WellerLand Schönstein	2	8:1	3
6. SG 06 Betzdorf	2	1:14	0
7. SSV Weyerbusch	3	4:22	0